

Normen und Standards zum Anfassen

DIN eröffnet zum 100. Geburtstag neue Ausstellung im NormenWerk

Ausstellung im
DIN-NormenWerk

Berlin, 16.06.2017. Anlässlich des 100-jährigen Bestehens von DIN öffnet heute eine neue Ausstellung im NormenWerk in der Budapester Straße. Besucher erfahren dort Wissenswertes über zehn Dekaden Normungsgeschichte und können den Nutzen von Normen und Standards live erleben. DIN legt den Schwerpunkt der Ausstellung auf Zukunftsthemen und zeigt anhand von Exponaten aus der Praxis, wie Normen und Standards den Erfolg von Industrie 4.0, Smart Cities, Energiewende und IT-Sicherheit vorantreiben.

Interaktive Exponate

Besucher sehen unter anderem am Beispiel des kollaborativen Roboters YuMi, wie Menschen und Maschinen künftig intuitiv zusammenarbeiten können. Oder erleben, wie aus dem virtuellen Abbild eines Fußes ein maßgefertigter Schuh wird. Teil der Ausstellung sind zudem Standardisierungsprojekte aus dem Umfeld der Energiewende, zum Beispiel rund um „WindNODE“. Bei diesem Projekt widmen sich Berlin und die neuen Bundesländer der Frage, wie sich die Digitalisierung für die Energiewirtschaft nutzen lässt. Außerdem zeigt DIN anhand des Beispiels Paketboxen eine konkrete Lösung, die unsere Städte „smarter“ machen kann. „Viele Exponate sind interaktiv und laden zum Ausprobieren und Erleben ein. Besucher werden beim Gang durch das NormenWerk nicht nur staunen, sondern auch viel über den Nutzen von Normen und Standards lernen“, sagt Andrea Schröder, Leiterin Kommunikation bei DIN.

Die Ausstellung im NormenWerk ist von Montag bis Freitag zwischen 9:00 und 16:00 Uhr geöffnet, der Eintritt ist kostenlos. DIN bietet nach Absprache interessierten Gruppen Führungen durch das NormenWerk an. Die Führungen dauern zwischen 30 und 60 Minuten und sind ebenfalls kostenfrei. Interessenten können sich an presse@din.de wenden.

Adresse DIN-NormenWerk: Budapester Str. 31, 10787 Berlin



Anlässlich des 100-jährigen Bestehens von DIN öffnet eine neue Ausstellung im NormenWerk, wo Besucher Wissenswertes über zehn Dekaden Normungsgeschichte erfahren und den Nutzen von Normen und Standards live erleben. **Bild: DIN**

DIN Presseinformationen und drucktaugliche Bilder finden Sie auch im Internet unter www.din.de/go/presse und www.cc-stuttgart.de/presseportal/din. Bilder sind zur redaktionellen Nutzung mit Nennung der Quellenangabe zum Abdruck frei.

Über DIN

Das Deutsche Institut für Normung e.V. (DIN) ist die unabhängige Plattform für Normung und Standardisierung in Deutschland und weltweit. Als Partner von Wirtschaft, Forschung und Gesellschaft trägt DIN wesentlich dazu bei, Innovationen zur Marktreife zu entwickeln und Zukunftsfelder wie Industrie 4.0 und Smart Cities zu erschließen. Rund 32.000 Experten aus Wirtschaft und Forschung, von Verbraucherseite und der öffentlichen Hand bringen ihr Fachwissen in den Normungsprozess ein, den DIN als privatwirtschaftlich organisierter Projektmanager steuert. Die Ergebnisse sind marktgerechte Normen und Standards, die den weltweiten Handel fördern und der Rationalisierung, der Qualitätssicherung, dem Schutz der Gesellschaft und Umwelt sowie der Sicherheit und Verständigung dienen. DIN wurde 1917 gegründet und feiert 2017 sein 100-jähriges Bestehen. Weitere Informationen unter www.din.de

Pressekontakt

Oliver Boergen
DIN e.V.
Am DIN-Platz - Burggrafenstraße 6
10787 Berlin
Telefon +49 30 2601-2050
Email: oliver.boergen@din.de

René Jochum
Communication Consultants GmbH
Breitwiesenstraße 17
70565 Stuttgart
Telefon: +49 711 9 78 93-35
Email: jochum@cc-stuttgart.de /
DIN@cc-stuttgart.de